Schöpfung – Fahrradgottesdienst – Gebete

I

Segensreicher Gott, Du hast uns Atem eingehaucht.

Den Atem der Freiheit.

Mit jedem Atemzug sind wir verwoben mit Dir und deiner Schöpfung.

Verbunden sind wir, nicht allein. Darauf können wir vertrauen.

Wir schnüren die Angst ein und rappeln uns auf zur Hoffnung.

Wir finden die Balance, bewegen uns achtsam.

Wir setzen uns sichtbar für Deine Schöpfung ein und zeigen es auf der Straße.

Unser Antrieb bist Du, Gott.

Amen.

II

Segensreicher Gott, du erinnerst uns an das Gute, was uns Schwung gibt.

Du vergibst uns, wo wir nur noch rot sehen.

Du machst uns fröhlich, wenn unsere Seele in die Pedale tritt und den Fahrtwind spürt.

Du schaffst Gerechtigkeit – nimmst von uns den Kampf um Raum auf der Straße.

In Achtsamkeit für Deine Schöpfung – mit Schulterblick und Achtung voreinander. So feiern wir Dich, Gott.

Amen.

III

Gott des Himmels und der Erde.

Dein Segen rauscht durch uns durch.

Dein Segen ist wie Rückenwind – alles wirkt so leicht.

Dein Segen ist wie die Fahrt auf den Berg – die Kraft wächst mit der Zeit, zur Not schieben wir.

Dein Segen ist wie ein Nabendynamo – durch das Licht hindurch – wir werden gesehen und sehen mehr.

Dein Segen ist wie ein Gepäckträger – wir haben Platz für mehr als uns selbst.

So feiern wir miteinander Dich.

Gott des Himmels und der Erde.

Amen.

Autorin: Anja Blös.